

VERÖFFENTLICHUNGEN DER
HAMBURGER GESELLSCHAFT
ZUR FÖRDERUNG DES VERSICHERUNGSWESENS MBH, HAMBURG

Die künftigen Risiken der Industrie: Ursachen und Ansätze zu ihrer Bewältigung

Dokumentation über ein Symposium
am 3.–5. Oktober 1996
im Schloß Marbach, Öhningen

ZS
80+1



Herausgeber:
Hamburger Gesellschaft
zur Förderung des Versicherungswesens mbH
Abteistraße 15
D-20149 Hamburg

Heft 17
April 1997

Die künftigen Risiken der Industrie: Ursachen und Ansätze zu ihrer Bewältigung

Dokumentation über ein Symposium
am 3.–5. Oktober 1996
im Schloß Marbach, Öhningen

© Verlag Versicherungswirtschaft e.V. Karlsruhe 1997
Herstellung Karl Elser Druck GmbH Mühlacker

ISSN 0947-6067
ISBN 3-88487-627-9

Vorwort

Die Hamburger Gesellschaft zur Förderung des Versicherungswesens mbH hat sich von jeher für die Frage interessiert, wie sich das Versicherungsbedürfnis und der Versicherungsschutz in der Zukunft gestalten werden. Ein Symposium der Gesellschaft hat sich 1985 mit dem „Versicherungsbedarf der deutschen Wirtschaft nach dem Jahr 2000“ befaßt, ein weiteres 1987 mit den „Entscheidungskriterien für das Versicherungsprogramm eines Unternehmens“.

In den 10 Jahren, die seit der letzten Veranstaltung zu diesem Themenkreis vergangen sind, haben sich die Erkenntnisse über die Risiken als solche – Ursachen und Wirkungen – weiterentwickelt und die Methoden zu ihrer Bewältigung verfeinert. Es erschien dem Beirat unserer Gesellschaft daher nützlich und reizvoll, an die früheren Symposien anzuknüpfen und in der Themenstellung die betriebswirtschaftlichen Probleme und die Organisation eines weitgefaßten Risikomanagements in den Vordergrund zu stellen.

Das Thema wurde vorsichtig strukturiert und nach Zusammenhängen gegliedert. Es freut uns besonders, daß es gelungen ist, eine sehr vielseitige Gruppe von Referenten und Diskutanten zu gewinnen. Die Dokumentation hält sich an die gewählte Gliederung und faßt die Diskussionen verkürzt mit den Vorträgen zusammen. Wir hoffen, daß es uns gelungen ist, die lebhaften Debatten so wiederzugeben, daß der Leser in die Lage versetzt wird, gerade die innovativen Gedanken, mit ebenso großem Nutzen nachzuverfolgen, wie ihn die Teilnehmer verspürt haben.

Beirat und Geschäftsführung danken allen, die zum Gelingen des Symposiums beigetragen haben, vor allem den Referenten und den Diskussionsleitern Dr. Frey und Prof. Farny, sowie lic. oec. Dido Blankenburg, der die Protokollierung und die Dokumentierung übernommen hat.

April 1997

Der Beirat
Hamburger Gesellschaft zur Förderung
des Versicherungswesens mbH

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Jürgen Blankenburg, Peter Frey Einführungen in das Thema	1
Hermann Krämer Das Risikobewußtsein der Industrie	9
Diskussion	24
Dieter Hesel Gibt es neue Wege, auch künftige Risiken der Industrie wirtschaftlich und effektiv zu erfassen? (I)	29
Reinald Rösler Gibt es neue Wege, auch künftige Risiken der Industrie wirtschaftlich und effektiv zu erfassen? (II)	45
Diskussion	56
Jürgen Blänkenburg Gibt es wirksame Strategien für die Bewältigung der gegenwärtigen und künftigen Risiken?	59
Diskussion	75

Michael Muth	
Gibt es Strategien für den Umgang der Industrie mit den finanziellen Aspekten ihrer betrieblichen Risiken?	79
Diskussion	88
Manfred Illner	
Lassen sich die Costs of Risk in ihrer Gesamtheit sichtbar machen?	89
Dieter Farny	
Costs of Risk	109
Diskussion	116
Dankwart von Schulzendorff	
Sind die Industrierversicherer gehalten, ihre Antworten zu überdenken? (I)	121
Dieter Farny	
Zusammenfassung der Ergebnisse des ersten Tages	129
Diskussion	136
Jürgen Schlicht	
Sind die Industrierversicherer gehalten, ihre Antworten zu überdenken? (II)	139
Diskussion	153
Schlußdebatte	157
Liste der Teilnehmer	173